

[16446] Ein junger Gehilfe, militärfrei, seit 8 Jahren im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, z. 1. April event. auch später Stellung.

Gef. Off. sub O. 9792. durch die Exped. d. Blattes.

[16447] Ein junger verheirateter Buchhändler mit guten Zeugnissen und Gymnasialbildung (Primaner), welcher zur Zeit Teilhaber eines kleinen Sortimentes ist, sucht wegen beabsichtigten Rücktrittes von diesem Unternehmen Engagement in einer Verlagsbuchhandlung einer größeren Stadt, wo demselben Gelegenheit geboten ist, sich eine dauernde Lebensstellung zu erwerben. Antritt kann event. sofort erfolgen. Zu näherer Auskunft ist Herr Rob. Friebe in Leipzig bereit.

Bermischte Anzeigen.

Für den buchhändlerischen Vertrieb
[16448] vorzüglich geeignet:

F. SOENNECKEN'S BRIEFORDNER

D. Reichs-Patent

machen das Überschreiben der Briefe, Rechnungen etc., sowie die Briefgefächer überflüssig; sie ordnen die Schriftstücke bibliothekartig, sodaß alle Briefe etc. eines Absenders zusammen liegen, im Nu gefunden und ebenso schnell aus dem Ordner herausgenommen und wieder hineingelegt werden können, ohne zu zerreißen.

System Soennecken:

3 6 12 20 30 60 Apparate

8.25 12 — 19.50 29.50. 42. — 79.50

System Shannon:

3 6 12 20 30 60 App.

27. — 53. — 101. — 165. — 245. — 485. —

Bar mit 25% und 110/100 (10 Freiexpl.), außerdem bis zu 10% Konsum-Rabatt.

Dabei ist Soennecken's System viel praktischer als das amerikanische.

Um dem Buchhandel Gelegenheit zu geben, sich von der großen Zweckmäßigkeit dieser Briefordner zu überzeugen, liefern wir die ersten 6 Apparate einschließl. 1 Locher für den eigenen Gebrauch mit 50% Rabatt, also zu 6 M netto.

Versendung nur ab Bonn in Postkistchen. Ausführliche Preisliste steht zu Diensten.

F. Soennecken's Verlag, Bonn, Leipzig, Berlin.

Für

Verleger russischer Lehrmittel.

[16449]

Ich beabsichtige mein chromolithographisches Tableau:

Die

Hauptformen der Erdoberfläche,

von welchem Ausgaben in allen europäischen Sprachen erschienen sind, auch für die russische Sprache zu verkaufen. Reflektenten bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Breslau. Ferdinand Hirt's Verlag.

Skandinavisches Sortiment und Antiquarium

[16450] liefern schnell und billig bei regelmäßiger Zusendung

Looström & Co. in Stockholm.

Chicago, 1. März 1887.

[16451] P. P.

Wir haben zahlreiche und weit verbreitete Kundschaft für *artistische und kunstgewerbliche Artikel, Vorlagen, grössere Werke* und besonders *bedeutende Erscheinungen* aller einschlagenden Gebiete. *Dekorative* und *architektonische Erscheinungen* ersten Ranges, ebenso *Artikel* für Maler, Zeichner, Lithographen etc. finden stets sichern und reichen Absatz durch uns und sind unserer thätigsten Verwendung gewiß, besonders da wir auch auf derartige Artikel reisen lassen. Die Herren Verleger vorbezeichneter Artikel bitten wir, im gegenseitigen Interesse uns durch Gewährung geeigneten Vorlagematerials zu unterstützen und uns von neuen Erscheinungen, ebenso aber auch von bereits vorhandenen hervorragenden Werken Probehefte, Blätter oder hinreichenden Stoff zur Kenntnisnahme zukommen zu lassen, und zwar direkt per Post oder durch die International News Company in New-York, welche stets unsere Beischlüsse vermittelt.

Auf bloße Prospekte und Anzeigen hin können wir nicht bestellen, da oftmals die Artikel bei näherer Prüfung sich als ungeeignet für amerikanische Geschmacksrichtung und Arbeitsverhältnisse zeigen und in solchen Fällen uns nutzlos hohe Spesen sowie Eingangszoll kosten würden, während eine kleine Probesendung dem betreffenden Verleger kaum nennenswerte Ausgabe verursacht.

Es ist auch selbstverständlich, daß wir Muster, die wir unseren Reisenden mitgeben müssen zur Vorlage an oft sehr entfernt wohnende Kunden, nicht besonders zu schützen vermögen, daher müssen wir derartiges Material *gratis* erbitten. Hingegen sichern wir nochmals die sorgsamste Verwendung jedes Artikels zu und bitten zu berücksichtigen, daß wir sehr bedeutende Reise-spesen fortlaufend verwenden. In den meisten Fällen werden wir mit wirklich passenden Artikeln guten Erfolg erzielen und sofort direkte Benachrichtigung, eventuell nicht unbedeutenden Auftrag einsenden.

Wir wiederholen schließlich unsere oben ausgesprochene Bitte um zahlreiche Zusendungen geeigneten und genügenden Materials.

Achtungsvoll

Koelling, Klappenbach & Kenkel.

Badische Schulblätter.

[16452] Organ

für die Interessen der Erziehung und des Unterrichts. Korrespondenzblatt für das Badische Mittelschulwesen (Gymnasien, Realschulen, höhere Mädchenschulen).

Erscheint monatlich in einer Auflage von 400 Exemplaren.

Inserate die gespaltene Petitzeile 25 A.

Druck und Verlag von J. M. Hammer (D. Männer) in Pforzheim.

Verkehr mit dem Buchhandel durch Otto Rieder's Buchhandlung in Pforzheim.

[16453]

Clichés

1. Zahnkunde und Zahnheilkunde.

2. Rindviehrassen (bes. Kühe).

werden gesucht.

Erbitten Probeabzügen und Preisangabe.

H. Le Soudier in Paris.

Clichés-Katalog.

[16454]

Den Herren Verlegern erlaube ich mir meinen neuerschienenen

Clichés-Katalog

angelegentlichst zu empfehlen.

Derselbe enthält in 715 Nummern ausgewählte Märchenillustrationen, Landschaften, Porträts, Genrebilder, Initialen, Kopfleisten u. Schlußvignetten nach den Originalzeichnungen erster deutscher Künstler; die Namen Oscar Pletsch, Ludwig Richter, Paul Thumann und Woldemar Friedrich sind besonders zahlreich vertreten.

Von sämtlichen Illustrationen liefere ich scharfe Clichés in Kupfer zum Preise von 10 A pro □ Cm. und bitte höflichst, sich bei eintretendem Bedarfe des Kataloges zur gef. Auswahl bedienen zu wollen. Die erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden; Wiederverkauf der Illustrationen kann ich nicht gestatten.

Den für den Clichés-Katalog berechneten Betrag (3 M netto) bringe ich bei Clichés-Bezügen von mindestens 50 M wieder gut.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Leipzig, März 1887.

Ambr. Abel.

[16455]

Für Anzeigen

von Büchern wissenschaftlichen und für Studenten bestimmten Inhalts empfehlen wir den Herren Verlegern unsere wöchentlich erscheinende

Allgemeine Deutsche Universitäts-Zeitung

herausgeg. von Dr. Contr. Küster.
Preis vierteljährlich 2 Mark.

Inserationspreis:

für die 4 gespaltene Petitzeile 30 Pfg.

" 1/8 Seite 12 Mark } für literarische

" 1/4 " 20 " } Anzeigen mit

" 1/2 " 35 " } 25 pgt. Rabatt.

" 3/4 " 60 " }
Beilagegebühr Mk. 6 für Tausend.

Hochachtungsvoll

Rich. Gökstein Nachf.

(Hammer & Runge).

Berlin S.W., Friedrichstr. 214.

Für Kalender-Verleger.

[16456]

Kleinere und größere Auflagen sehr hübscher Chromobildchen, namentlich als Kalenderbeilagen passend, offeriere ich hiermit billigt.

Auch die Hamburger Ebbe- und Flut-tabelle für 1888 gebe ich in 2 Stereotypplatten (2 H. Quartseiten) ab.

A. G. Payne

in Reudnitz bei Leipzig.